

Nachwuchskonzept

der
Ausbildungs- und Nachwuchskommission
Des Kanton Luzern (AUNAKO LU)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Zweck	2
2 Grundlagen	2
3 Ziele	2
4 Organisation	2
5 Kompetenzen	3
6 Aufgaben	3
7 Wahl und Ausbildung der Instruktoren	3
8 Finanzierung / Budget/ Jahresrechnung	4
9 Entschädigungen	4
10 Waffen	4
11 Versicherung	4
12 Aufsicht	4
13 Allgemeines	5
14 Schlussbestimmungen	5

Der Luzerner Kantonalschützenverein (LKSV) beauftragt die Ausbildungs- und Nachwuchskommission AUNAKO LU mit der Förderung, Ausbildung und Betreuung des Schützennachwuchses.

Die AUNAKO LU fördert gezielt geeignete Jugendliche und Nachwuchsschützen und sorgt für deren Aus- und Weiterbildung.

Zur Koordination und Zusammenarbeit steht die Matchleitung zur Seite. Die Zusammenarbeit mit dem Zentralschweizerischen Sportschützenverband (ZSV) wird angestrebt.

2 Grundlagen

Grundlagen dazu sind das Ausbildungskonzept 1996 des SSV/SSSV und die Ausbildungsprogramme SGS/SPS/SSV sowie deren Vorschriften und Reglemente.

3 Ziele

Die Vereine werden in ihren existenzsichernden Bemühungen, der Werbung und in der Früherfassung, aber auch in der Ausbildung von Jugendlichen und Aktivschützen unterstützt.

Der Breitensport im Schiesswesen wird gefördert und zwar in den Bereichen Gewehr und Pistole auf allen Distanzen.

Die AUNAKO LU bietet den Vereinen Dienstleistungen und Hilfsmittel an für:

- Die Früherfassung von Jugendlichen
- Die Durchführung von Schüler- und Werbeschiessen
- Die Ausbildung des Nachwuchses gemäss Ausbildungskonzept SSV/SSSV

Die AUNAKO LU führt Kurse für die persönliche Schiessfertigkeit durch

Sie plant die Aus- und Weiterbildung von Trainer und Instruktoren

4 Organisation

Die AUNAKO LU besteht aus:

- Chef Nachwuchs LKSV
- Kantonaler Schiessinstruktor Gewehr
- Kantonaler Schiessinstruktor Pistole
- Trainer Gewehr LKSV
- Trainer Pistole LKSV
- Die jeweiligen Nachwuchsverantwortlichen der Ämter

Präsident der AUNAKO LU ist der Chef Nachwuchs LKSV.

5 Kompetenzen

Die AUNAKO LU kann:

- Über die budgetierten Beträge verfügen
- Weitere finanzielle Mittel beschaffen (Sponsoren, freiwillige Beiträge etc.)
- Reglemente und Vorschriften ausarbeiten
- Schiess- und Ausbildungskurse organisieren und durchführen
- Schiesswettkämpfe organisieren und durchführen
- Geeignete Personen suchen für die Mitarbeit in der AUNAKO LU

Die AUNAKO besitzt im weiteren die notwendige Kompetenz, um ihren Auftrag im Sinne des LKSV zu erfüllen

6 Aufgaben

Die AUNAKO erstellt ein Organigramm

Sie erstellt Pflichtenhefte und für die Bereiche und Funktionen

Sie unterstützt aktiv die auf Vereins- und Amtsebene durchzuführenden Schüler und Werbeschiessen

Die Ausbildungskurse werden auf Vereins- und Amtsebene durch ausgebildete Leiter und Instruktoren durchgeführt.

Die AUNAKO LU kann für jedes Amt einen verantwortlichen Instruktor vorschlagen oder bezeichnen. Dieser betreut die Leiter in den Vereinen in technischer, organisatorischer und administrativer Hinsicht.

Die Schiesskurse SSV/SSSV (Verbesserung der individuellen Schiesstechnik) werden von der AUNAKO LU durchgeführt bzw. deren Verantwortliche im Kanton.

7 Wahl und Ausbildung der Instruktoren

Die Wahl der kantonalen Instruktoren Gewehr und Pistole erfolgt auf Antrag der AUNAKO LU durch den LKSV

Die Instruktoren der Ämter werden von der AUNAKO LU direkt gewählt. Die Amtsverbände sind auf der Suche von geeigneten Instruktoren behilflich. Die Amtsinstruktoren sollten nach Möglichkeit dem Vorstand des jeweiligen Amtes angehören.

Zur Ausbildung eines qualifizierten Instruktorenkaders werden geeignete Schützen an die entsprechenden Weiterbildungskurse der SGS/SPS delegiert. Dem LKSV steht die Möglichkeit zu, qualifizierte Personen anzuwerben oder abzugeben.

8 Finanzierung / Budget / Jahresrechnung

Die AUNAKO LU wird durch Totogelder, SSV und LKSV finanziert

Die AUNAKO LU erstellt aufgrund der Angaben der kantonalen Instruktoren und Trainern alljährlich ein Gesamtbudget. Dieses ist jeweils bis spätestens 30. November dem LKSV einzureichen.

Die Rechnungsführung der AUNAKO LU besorgt der Kassier LKSV.

9 Entschädigungen

Die AUNAKO LU erstellt ein Reglement über die zu gewährenden Entschädigungen, welches vom LKSV zu genehmigen ist.

10 Waffen

Alle vorhandenen Waffen und Materialien sowie Neuanschaffungen verbleiben im Eigentum der AUNAKO LU.

Über die Abgabe von Leihwaffen führt die AUNAKO LU eine Kontrolle und schliesst mit den Begünstigten entsprechende Leihverträge ab.

Über die Waffen und das vorhandene Material wird ein Inventar geführt. Es wird per Rechnungsabschluss dem LKSV vorgelegt.

11 Versicherung

An den offiziell gemeldeten Kurse sind die Teilnehmer und Leiter bei der USS nach deren allgemeinen Bedingungen versichert. Interne Anlässe oder nicht gemeldete Kurse und Veranstaltungen ist Sache der Sektionen.

12 Aufsicht

Im Rahmen des Ausbildungs- und Nachwuchskonzept des Kanton Luzern, sowie die dazugehörigen Pflichtenhefte und Reglemente, wird der AUNAKO LU die erforderliche Selbständigkeit und Autonomie gewährt. Die Aufsicht über die Tätigkeit der AUNAKO LU liegt beim LKSV.

13 Allgemeines

Sektionen und Amtsverbände sind aufgerufen, ihren Beitrag zur Verwirklichung der Zielsetzung durch die Rekrutierung der notwendigen Leiter und die Nomination von geeigneten Schützen zu leisten, sowie Nachwuchsschützen gezielt zu fördern und dem nächst höheren Organ zu melden um mit deren Weiterbildung fortfahren zu können.

Dieses Konzept und spätere Änderungen unterstehen der Genehmigung des LKSV.

Ausführungsorgan für die Ausbildungs- und Nachwuchskurse in den Sektionen ist die Nachwuchskommission des LKSV

Die Kurse und Wettkämpfe stehen grundsätzlich den Sektionen des LKSV offen.

14 Schlussbestimmungen

Das vorliegende Konzept wurde an der Vorstandssitzung des Luzerner Kantonschützenvereins (LKSV) vom 18.12.1999 genehmigt und tritt am 01.01.2000 in Kraft. Alle früheren Bestimmungen bezüglich der Nachwuchsförderung werden aufgehoben.

Root / Buchrain, 18. Dezember 1999

LUZERNER KANTONALSCHÜTZENVEREIN

Präsident

Chef Nachwuchs

Renato Steffen

Adrian Stettler

Anhang:

Pflichtenheft

Entschädigungsreglement

Organigramm

(Anhang) Organigramm

